

Germany-Wedemark: Street-lighting maintenance services
OJ S 221/2022 16/11/2022
Contract award notice
Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Gemeinde Wedemark
Postal address: Fritz-Sennheiser-Platz 1
Town: Wedemark
NUTS code: DE929 Region Hannover
Postal code: 30900
Country: Germany
Contact person: kbk Rechtsanwälte
E-mail: Wedemark@kbk-anwaelte.de
Telephone: +49 511676693-0
Fax: +49 51167669322
Internet address(es):
Main address: www.wedemark.de

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Straßenbeleuchtung Gemeinde Wedemark
Reference number: 66-21

II.1.2. Main CPV code

50232100 Street-lighting maintenance services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Gegenstand des vergebenen Auftrages ist die umfassende Betriebsführung der öffentlichen Beleuchtungsanlagen in der Gemeinde Wedemark (ca. 4.300 Lichtpunkte), die Wartung, Instandhaltung sowie die Erneuerung der Beleuchtungsanlagen. Noch vorhandene Lichtpunkte mit konventionellen Leuchtmitteln sollen vom Auftragnehmer gegen effiziente LED-Leuchtenköpfe ausgetauscht werden. Daneben soll der Auftragnehmer eine neue Beleuchtungssteuerung installieren und während der Vertragslaufzeit betreiben. Für die neuen

LED-Leuchtenköpfe und die Beleuchtungssteuerung soll der Auftragnehmer eine Funktionsgarantie geben. Der künftige Auftragnehmer soll zusätzlich nach Bedarf mit den anfallenden Einzelleistungen zum Neubau, Umbau, Rückbau oder der Änderung von Straßenbeleuchtungsanlagen beauftragt werden. Der künftige Auftragnehmer soll, soweit dies rechtlich möglich ist, Anlagenverantwortlicher in Bezug auf die Beleuchtungsanlagen sein und insbesondere sicherstellen, dass Störungen und Ausfälle, von denen eine Gefährdung der Verkehrssicherheit oder eine Gefahr für Leib und Leben ausgeht, unverzüglich nach Kenntnis beseitigt oder (soweit nicht möglich) zumindest provisorische Maßnahmen zur Abhilfe geschaffen werden. Dazu soll der Auftragnehmer eine ständige, telefonische Annahme von Informationen über Störungen und Ausfälle unterhalten.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 6 081 538,00 EUR

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

34993000 Road lights, 45316110 Installation of road lighting equipment, 34928500 Street-lighting equipment, 34928510 Street-lighting columns, 50232000 Maintenance services of public-lighting installations and traffic lights, 50232110 Commissioning of public lighting installations

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE929 Region Hannover

Main site or place of performance: Gemeinde Wedemark Fritz-Sennheiser-Platz 1 30900 Wedemark

II.2.4. Description of the procurement

Gegenstand des vergebenen Auftrages ist die umfassende Betriebsführung der öffentlichen Beleuchtungsanlagen in der Gemeinde Wedemark (ca. 4.300 Lichtpunkte), die Wartung, Instandhaltung sowie die Erneuerung der Beleuchtungsanlagen. Noch vorhandene Lichtpunkte mit konventionellen Leuchtmitteln sollen vom künftigen Auftragnehmer gegen effiziente LED-Leuchtenköpfe ausgetauscht werden. Daneben soll der Auftragnehmer eine neue Beleuchtungssteuerung installieren und während der Vertragslaufzeit betreiben. Für die neuen LED-Leuchtenköpfe und die Beleuchtungssteuerung soll der Auftragnehmer eine Funktionsgarantie geben. Der künftige Auftragnehmer soll zusätzlich nach Bedarf mit den anfallenden Einzelleistungen zum Neubau, Umbau, Rückbau oder der Änderung von Straßenbeleuchtungsanlagen beauftragt werden. Der künftige Auftragnehmer soll, soweit dies rechtlich möglich ist, Anlagenverantwortlicher in Bezug auf die Beleuchtungsanlagen sein und insbesondere sicherstellen, dass Störungen und Ausfälle, von denen eine Gefährdung der Verkehrssicherheit oder eine Gefahr für Leib und Leben ausgeht, unverzüglich nach Kenntnis beseitigt oder (soweit nicht möglich) zumindest provisorische Maßnahmen zur Abhilfe geschaffen werden. Dazu soll der Auftragnehmer eine ständige, telefonische Annahme von Informationen über Störungen und Ausfälle unterhalten. Bezugsberechtigt sind neben dem Auftraggeber Dritte, die, beispw. im Rahmen von Erschließungsmaßnahmen, Leistungen zu Neubau, Erweiterung oder Instandhaltung der öffentlichen Beleuchtung im Vertragsgebiet benötigen (siehe hierzu auch § 3 Abs. 5 des A03_Beleuchtungsvertrags).

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Konzept mechanische Anlagensicherheit / Weighting: 6
Quality criterion - Name: Konzept elektrische Anlagensicherheit / Weighting: 6
Quality criterion - Name: Konzept zur Steuerung / Weighting: 12
Quality criterion - Name: Qualität der angebotenen Leuchten / Weighting: 6
Quality criterion - Name: Beleuchtungsqualität / Weighting: 24
Quality criterion - Name: Weitere Qualität der Betriebsführung / Weighting: 6
Cost criterion - Name: Gesamtkosten / Weighting: 40%

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

1. Mit dieser Bekanntmachung wird eine bereits erfolgte Zuschlagserteilung bekannt gegeben. Von Interessensbekundungen und/oder Angeboten bitten wir daher abzusehen.
2. Ergänzung zum geschätzten Auftragswert (II.1.7. / V.2.4.) : Der geschätzte Auftragswert wurde unter Berücksichtigung aller Verlängerungsoptionen und bisher absehbaren Bedarfsleistungen geschätzt. Sollten darüber hinaus unvorhergesehen weitere Leistungen aus der Rahmenvereinbarungen erforderlich werden, kann der Auftragswert maximal bis auf 8,498 Mio. EUR netto ansteigen (hypothetisch möglicher Maximalauftragswert).
3. Der tatsächlich bezuschlagte Auftragswert wird zum Schutz von Betriebs- und Geschäftsgeheimnissen nicht veröffentlicht. Die entsprechende Angabe unter V.2.4) ist technisch bedingt.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The procurement involves the establishment of a framework agreement

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2022/S 007-013989](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

13/10/2022

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 1

Number of tenders received from SMEs: 0

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 1

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: enercity AG

Postal address: Ihmeplatz 2

Town: Hannover

NUTS code: DE929 Region Hannover

Postal code: 30449

Country: Germany

E-mail: info@enercity.de

Telephone: +49 5114300

Internet address: www.enercity.de

The contractor is an SME: no

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Initial estimated total value of the contract/lot: 6 081 538,00 EUR

Total value of the contract/lot: 1,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

The contract is likely to be subcontracted

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

1. Mit dieser Bekanntmachung wird eine bereits erfolgte Zuschlagserteilung bekannt gegeben. Von Interessensbekundungen und/oder Angeboten bitten wir daher abzusehen.

2. Ergänzung zum geschätzten Auftragswert (II.1.7. / V.2.4.) : Der geschätzte Auftragswert wurde unter Berücksichtigung aller Verlängerungsoptionen und bisher absehbaren Bedarfsleistungen geschätzt. Sollten darüber hinaus unvorhergesehen weitere Leistungen aus der Rahmenvereinbarungen erforderlich werden, kann der Auftragswert maximal bis auf 8,498 Mio. EUR netto ansteigen (hypothetisch möglicher Maximalauftragswert).

3. Der tatsächlich bezuschlagte Auftragswert wird zum Schutz von Betriebs- und Geschäftsgeheimnissen nicht veröffentlicht. Die entsprechende Angabe unter V.2.4 ist technisch bedingt.

Bekanntmachungs-ID: CXP4Y4W6H7P

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung

Postal address: Auf der Hude 2

Town: Lüneburg

Postal code: 21339

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@mw.niedersachsen.de

Fax: +49 4131152943

Internet address: https://www.mw.niedersachsen.de/startseite/themen/aufsicht_und_recht/vergabekammer/vergabekammer-niedersachsen-144803.html

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Ein Interessent/Bewerber/Bieter hatte einen erkannten Verstoß gegen Vergabevorschriften innerhalb von 10 Kalendertagen zu rügen (§ 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB). Ein zulässiger Nachprüfungsantrag bei der unter VI.4.1) genannten zuständigen Stelle konnte bis zur wirksamen Zuschlagserteilung gestellt werden. Eine wirksame Zuschlagserteilung setzt voraus, dass der Auftraggeber die unterlegenen Bieter unverzüglich über den Grund der vorgesehenen Nichtberücksichtigung ihres Angebots und den Namen des Bieters, dessen Angebot angenommen werden soll, in Textform informiert hat und seit der Absendung der Information 15 Kalendertage (bei Versand per Telefax oder auf elektronischem Weg 10 Kalendertage) vergangen sind (§ 134 GWB).

Ein Nachprüfungsantrag ist gemäß § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit:

- 1) der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren vor Einreichendes Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt,
- 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind, das gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Abs. 1 Nummer 2 GWB. § 134 Abs. 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

VI.5. Date of dispatch of this notice

11/11/2022